

## Sammlersteinbruch am Blumenberg W von Eichstätt

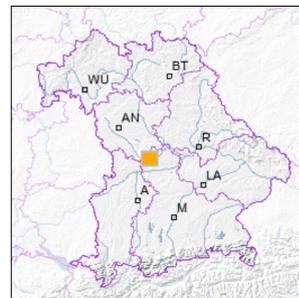


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 176A032



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 657.417

Nordwert: 5.418.156

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 48.896334° N

Längengrad: 11.147809° E

**Objekt-ID:** 7132GT000006

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 23.02.2023

### Objektlage und -größe

Gemeinde:	Eichstätt
Landkreis/Stadt:	Eichstätt
Topographische Karte (TK25):	7132 Dollnstein
Geländehöhe:	530 m NN
Größe (Länge x Breite)	150 x 40 m
Fläche:	6.000 m <sup>2</sup>
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

### Kurzbeschreibung des Geotops

Hier wurde zwischen 1874 und 1876 das dritte Skelett des Urvogels *Archaeopteryx* gefunden, das nach Berlin verkauft wurde. Das Berliner Exemplar zählt mit seinen deutlichen Federabdrücken und einem erhaltenen Schädel als das bisher schönste und vollständigste Stück. *Archaeopteryx* gilt als "Missing Link" zwischen den Dinosauriern und Vögeln.

Inzwischen ist dieser Bruch von der Stadt Eichstätt für private Sammler freigegeben. Der anfallende Schutt wird regelmäßig entfernt. Im benachbarten Museum Bergér lernt man zudem in einer beeindruckenden Ausstellung die wichtigsten Fossilien der Region kennen. Näheres zum Steinbruch und Museum unter <http://www.museum-berger.de/steinbruch/>

## Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	gut erhalten, als Freizeit-/Erholungsstätte genutzt

Nr.	Geototyp
1	Gesteinsart
2	Tierische Fossilien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Solnhofener-Schichten (Malm Zeta2)	Tithonium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	LfU (Hrsg.) (2021): Zu Stein geworden - 50 Fossilien und ihre Geschichten. - Augsburg: 296 S.
2	Röper& Rothgaenger (2013): Altmühltal: Im Reich des Archäopteryx
3	Schmidt-Kaler & Meyer (2010): Erl. GK 25, Bl. 7132
4	Richter (2000): Geoführer Frankenjura - Geolog. Sehenswürdigkeiten u. Fossilfundstellen
5	Meyer & Schmidt-Kaler (1991): Durchs Urdonautal nach Eichstätt

## Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

### Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

### Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

### Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

\* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Am Eingang zum Sammlersteinbruch



Bild 2: Weg hinab in den Steinbruch



Bild 3: Überblick über den Sammlersteinbruch



Bild 4: Sammler im Steinbruch

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Kontakt: [Info-Geotope](#)

**Referenzen/Bildnachweis:**

Geotope und Geotopschutz  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell  
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



**Mit Förderung durch:**



**Europäische Union**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung